

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat II / Sozialamt**Berichtsvorlage**

öffentliche Sitzung

|                                               |            |
|-----------------------------------------------|------------|
| Beratungsfolge:                               | Datum:     |
| Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit | 19.11.2015 |

Inhalt:

Förderung der freien Wohlfahrtspflege für das Jahr 2016

Wenn Kosten entstehen:

|                                                                                                                                                |                                                                                                            |                       |                                                                 |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-----------------------------------------------------------------|
| Kosten<br><br>586.048 €                                                                                                                        | Produktkonto<br>33110.531810<br>33110.531815<br>33110.531816<br>33110.531817<br>33110.531820               | Haushaltsjahr<br>2016 | <input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung |
| <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung<br><input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:<br>€ | Deckungsvorschlag:<br>Landeszuweisung<br>62.500 € Frauenhaus/ambulante Beratungsstelle<br>87.000 € KBS/BBS |                       |                                                                 |

Der Ausschuss nimmt die Förderung von Projekten der freien Wohlfahrtspflege entsprechend der Aufstellung zur Kenntnis.

gez. Dietmar Schulze

Landrat

gez. Frank Fillbrunn

Dezernent/in

## Begründung:

Nach Maßgabe der Richtlinie über die Förderung der freien Wohlfahrtspflege (DS-Nr.: 111/2008) entscheidet der Landkreis Uckermark über die Bewilligung von Fördermitteln in Ausübung pflichtgemäßen Ermessens unter Einbeziehung der aktuellen Haushaltslage.

Gefördert werden im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel ambulante Dienste, sofern sie Aufgaben nach den Grundsätzen des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) leisten.

Der konkrete Verteilungsvorschlag für die im Haushaltsjahr 2016 zu fördernden Projekte soll nach dem mehrheitlichen Willen der Ausschussmitglieder dem ASGA noch im Jahr 2015 vorgelegt werden. Dieser Forderung wird mit dem vorliegenden Verteilungsvorschlag nachgekommen. Aufgrund der Doppelhaushaltsführung 2015/2016 ist der konkrete Verteilungsvorschlag für die im Haushaltsjahr 2016 zu fördernden Projekte unverändert zu dem Vorschlag von 2015.

### 1 Allgemein

Die in den nachfolgend aufgeführten Fachplanungsbereichen genannten Projekte und Maßnahmen sind insbesondere für die Gewährleistung einer stabilen ambulanten sozialen Infrastruktur auf dem Gebiet des Landkreises Uckermark unabdingbar.

### 2 Fachplanungsbereich Altenhilfe

Der Fachplanungsbereich der Altenhilfe untergliederte sich in Demenzberatungsangebote und in Angebote im Sinne von § 45 c bzw. § 45 d SGB XI. Bei Letzterem beteiligt sich der Spitzenverband Bund der Pflegekassen mit einer Anteilsfinanzierung aus Mitteln des Ausgleichfonds.

Nach § 45 c SGB XI werden nach Landesrecht anerkannte niedrigschwellige Betreuungsangebote gefördert bzw. werden als förderungsfähig angesehen.

Gemäß § 45 d SGB XI können die Mittel des Ausgleichfonds auch zur Förderung und zum Auf- und Ausbau von Gruppen Ehrenamtlicher sowie sonstiger zum bürgerschaftlichen Engagement bereiter Personen, die sich der Unterstützung, allgemeinen Betreuung und Entlastung der Pflegebedürftigen sowie deren Angehörigen widmen, genutzt werden.

| Träger                             | Projekt                       | Förderung 2015<br>in € | Vorschlag 2016<br>in € |
|------------------------------------|-------------------------------|------------------------|------------------------|
| AWO Sozial- und Pflege gGmbH       | Demenzberatung 2016           | 3.500                  | 3.500                  |
| DRK KV UM Ost e. V.                | Demenzberatungsstelle Schwedt | 7.000                  | 7.000                  |
| Uckermärkischer Hospizverein e. V. | Ambulanter Hospizdienst       | 8.300                  | 8.300                  |
| <b>Gesamt:</b>                     |                               | <b>18.800</b>          | <b>18.800</b>          |

## Angebote nach § 45 c, d SGB XI

| Träger                                    | Projekt                                                                                                      | Förderung 2015<br>in € | Vorschlag 2016<br>in € |
|-------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| DRK KV UM Ost<br>e. V.                    | Betreuungsgruppe<br>und Helferinnenkreis<br>nach § 45 c SGB XI                                               | 6.000                  | 6.000                  |
| ASB KV UM e. V.                           | Betreuungsgruppe<br>und Helferinnenkreis<br>nach § 45 c SGB XI                                               | 2.000                  | 2.000                  |
| Johanniter-Unfall-<br>Hilfe e. V.         | Amb. Betreuungsgruppe<br>und häuslicher<br>Helferinnenkreis nach §<br>45 c SGB XI                            | 12.238                 | 12.238                 |
| AWO Sozial- und<br>Pflege gGmbH           | Niedr. Angebot für De-<br>menzkranken in PZ, TP<br>(Gruppen- und Einzelbe-<br>treuung) nach § 45 c<br>SGB XI | 4.750                  | 4.750                  |
| DRK KV UM West/<br>Oberbarnim e. V.       | Betreuung von<br>Demenzkranken, Entlas-<br>tung der Angehörigen<br>nach § 45 c SGB XI                        | 4.400                  | 4.400                  |
| DRK KV UM West/<br>Oberbarnim WIR<br>GmbH | Betreuungsgruppe<br>für geistig behinderte<br>Menschen nach § 45 c<br>SGB XI                                 | 4.000                  | 4.000                  |
| Diakoniestation<br>Prenzlau e. V.         | Betreuungsgruppe<br>u. Helferinnenkreis<br>für Demenzkranke nach<br>§ 45 c SGB XI                            | 2.500                  | 2.500                  |
| AWO Sozial- und<br>Pflege gGmbH           | Beratung von Angehöri-<br>gen Demenzkranker<br>nach § 45 d SGB XI                                            | 1.750                  | 1.750                  |
| Johanniter-Unfall-<br>Hilfe e. V.         | Kontaktstelle für<br>pflegende Angehörige<br>nach § 45 d SGB XI                                              | 27.010                 | 27.010                 |
| AWO Ortsverein<br>Schwedt e. V.           | Demenzberatungsstelle,<br>Betreuung von De-<br>menzkranken nach §<br>45 c SGB XI                             | 6.000                  | 6.000                  |
| <b>Gesamt:</b>                            |                                                                                                              | <b>70.648</b>          | <b>70.648</b>          |

Nach den o. g. Vorschriften des SGB XI können (und werden) die kreislichen Mittel mit den Mitteln der Pflegekasse verdoppelt werden. Die Förderung durch den Landkreis Uckermark ist zudem Voraussetzung für die Förderung durch die Pflegekasse.

### 3 Fachplanungsbereich Behindertenhilfe

In dem Jahr 2015 wurden insgesamt 146.900 € aus kreislichen Mitteln zur Verfügung gestellt, die sich wie folgt dargestellt verteilen:

- Niedrigschwellige Betreuungsangebote für abhängigkeitskranke Menschen i. H. v. 27.000 €
- Familienentlastende Dienste i. H. v. 119.900 €.

Sowohl die Förderung der familienentlastenden Dienste als auch das aufgeführte niedrigschwellige Betreuungsangebot für Abhängigkeitskranke (Kontaktstelle) sollen weitergeführt werden. Eine Reduzierung des Fördervolumens wird daher nicht empfohlen. Diese Dienste leisten eine ambulante Versorgung nichterwerbsfähiger Menschen.

| Träger                                    | Projekt                                                                           | Förderung 2015<br>in € | Vorschlag 2016<br>in € |
|-------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| EJF gAG                                   | Niedrigschwellige<br>Betreuung von Ab-<br>hängigkeitskranken<br>- Kontaktstelle - | 27.000                 | 27.000                 |
| IG Frauen und Fa-<br>milie Prenzlau e. V. | FED                                                                               | 13.500                 | 13.500                 |

|                   |                |                |                |
|-------------------|----------------|----------------|----------------|
| EJF gAG           | FED „Kraniche“ | 38.000         | 38.000         |
| Lebenshilfe e. V. | FED            | 68.400         | 68.400         |
| <b>Gesamt:</b>    |                | <b>146.900</b> | <b>146.900</b> |

### 4 Fachplanungsbereich zielgruppenübergreifende Dienste

Dem Fachplanungsbereich der zielgruppenübergreifenden Dienste sind verschiedene Projekte zugehörig, die den anderen Planungsbereichen inhaltlich eher nicht zuzuordnen sind.

In den vergangenen Jahren hat sich die Förderung der gelisteten Projekte bewährt. Aus diesem Grund wird empfohlen, das Fördervolumen aus 2015 unverändert in 2016 fortzusetzen.

| Träger                                 | Projekt                     | Förderung 2015<br>in € | Vorschlag 2016<br>in € |
|----------------------------------------|-----------------------------|------------------------|------------------------|
| ASB KV UM e. V.                        | Migrationserstberatung      | 3.500                  | 3.500                  |
| Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.          | Migrationserstberatung      | 11.000                 | 11.000                 |
| Förderverein Selbsthilfe Schwedt e. V. | Koordinator KOMM            | 10.500                 | 10.500                 |
| AWO KV UM e. V.                        | REKIS                       | 9.000                  | 9.000                  |
| Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.          | Tafelarbeit/<br>Suppenküche | 8.000                  | 8.000                  |
| AWO KV UM e. V.                        | Prenzlauer Tafel            | 8.000                  | 8.000                  |
| Advent-Wohlfahrts-Werk Bbg. e. V.      | Schutzhütte Schwedt         | 13.500                 | 13.500                 |
| <b>Gesamt:</b>                         |                             | <b>63.500</b>          | <b>63.500</b>          |

## 5 Besonderheiten

### 5.1 Frauenhaus

Der Aufgabenbereich Frauenhaus wird durch zwei Träger und deren Angebote gedeckt. Zum einen durch den Träger EJJ gAG mit dem Frauenhaus in Schwedt/Oder und zum anderen durch den Träger AWO KV Uckermark e. V. mit der ambulanten Beratungsstelle in Prenzlau. Beide Träger arbeiten kooperativ miteinander, um den in Not geratenen Frauen und ihren Kindern zu helfen.

Diese Hilfeangebote haben sich seither als Zufluchtsort, Schutzraum und Beratungseinrichtungen für Frauen und deren Kinder, die persönliche Gewalt erfahren haben und erleiden mussten, bewährt.

Mit Schreiben vom 13.07.2015 erhöhte das Land Brandenburg seine Zuweisung rückwirkend für das Jahr 2015 um 12.500 €. Die Erhöhung ist auch für das Jahr 2016 vorgesehen.

| Träger                        | Förderung 2015<br>in € | Vorschlag 2016<br>in € |
|-------------------------------|------------------------|------------------------|
| <b>Kreismittel Gesamt:</b>    | <b>17.700</b>          | <b>17.700</b>          |
| dav. Frauenhaus Schwedt/Oder  | 8.850                  | 8.850                  |
| dav. Beratungsstelle Prenzlau | 8.850                  | 8.850                  |
| <b>zuzügl. Landesmittel</b>   | <b>62.500</b>          | <b>62.500</b>          |
| <b>Gesamt:</b>                | <b>80.200</b>          | <b>80.200</b>          |

## 5.2 Schuldnerberatung

Die Schuldnerberatungsstellen werden auf der Grundlage von Vereinbarungen zwischen dem Landkreis Uckermark und den Trägern der Beratungsstellen gemäß der derzeit gültigen Richtlinie zur Förderung der freien Wohlfahrtspflege im Landkreis Uckermark finanziert. Die gelisteten Angebote der Schuldnerberatung sollen in 2016 unverändert finanziell unterstützt werden.

| Träger                             | Förderung 2015<br>in € | Vorschlag 2016<br>in € |
|------------------------------------|------------------------|------------------------|
| AWO KV UM e. V.                    | 26.814                 | 26.814                 |
| Johanniter Unfall Hilfe e. V.      | 21.462                 | 21.462                 |
| DRK KV UM<br>West/Oberbarnim e. V. | 38.409                 | 38.409                 |
| DRK KV UM Ost e. V.                | 43.315                 | 43.315                 |
| <b>Gesamt:</b>                     | <b>130.000</b>         | <b>130.000</b>         |
| dav. Jobcenter                     | 104.000                | 104.000                |
| dav. Sozialamt                     | 26.000                 | 26.000                 |

## 5.3 Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke (KBS) Beratungs- und Behandlungsstellen für Abhängigkeitskranke (BBS)

Ambulante KBS und BBS sind ein unverzichtbares Bindeglied in den Netzwerken zur Hilfe psychisch kranker Menschen bzw. der Suchtkrankenhilfe. Die zur Aufgabensicherung notwendigen finanziellen Mittel (Landes- und Kreismittel) sind vertraglich vereinbart. Die KBS und BBS sollen 2016 unverändert finanziell unterstützt werden.

| Träger                                         | Förderung 2015<br>in € | Vorschlag 2016<br>in € |
|------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| <b>MSZ UM gGmbH (BBS)</b>                      | <b>90.000</b>          | <b>90.000</b>          |
| dav. Sozialamt                                 | 18.000                 | 18.000                 |
| dav. Jobcenter                                 | 72.000                 | 72.000                 |
| <b>EJF gAG (BBS)</b>                           | <b>90.000</b>          | <b>90.000</b>          |
| dav. Sozialamt                                 | 18.000                 | 18.000                 |
| dav. Jobcenter                                 | 72.000                 | 72.000                 |
| <b>Johanniter-Unfall-Hilfe<br/>e. V. (KBS)</b> | <b>67.500</b>          | <b>67.500</b>          |
| dav. Sozialamt                                 | 13.500                 | 13.500                 |
| dav. Jobcenter                                 | 54.000                 | 54.000                 |

|                                                                                   |                                     |                                     |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <b>Volkssolidarität KV<br/>UM e. V. (KBS)</b><br>dav. Sozialamt<br>dav. Jobcenter | <b>67.500</b><br>13.500<br>54.000   | <b>67.500</b><br>13.500<br>54.000   |
| <b>Kreismittel Gesamt:</b><br>dav. Sozialamt<br>dav. Jobcenter                    | <b>315.000</b><br>63.000<br>252.000 | <b>315.000</b><br>63.000<br>252.000 |
| <b>zuzügl. Landesmittel</b>                                                       | <b>87.000</b>                       | <b>87.000</b>                       |
| <b>Gesamt:</b>                                                                    | <b>402.000</b>                      | <b>402.000</b>                      |

Vorbehaltlich der Antragstellungen soll die Fördermittelverteilung für 2016 wie folgt umgesetzt werden:

| <b>Fachplanungsbereich</b>          | <b>Förderung 2015<br/>in €</b> | <b>Vorschlag 2016<br/>in €</b> |
|-------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Altenhilfe                          | 89.448                         | 89.448                         |
| Behindertenhilfe                    | 146.900                        | 146.900                        |
| Zielgruppenübergreifende<br>Dienste | 63.500                         | 63.500                         |
| <b>Zwischensumme:</b>               | <b>299.848</b>                 | <b>299.848</b>                 |

#### **Sonstiges:**

|                                                                                             |                                 |                                 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| <b>Kreismittel Gesamt:</b><br>dav. Frauenhaus Schwedt/Oder<br>dav. Beratungsstelle Prenzlau | <b>17.700</b><br>8.850<br>8.850 | <b>17.700</b><br>8.850<br>8.850 |
| zuzügl. Landesmittel                                                                        | 62.500                          | 62.500                          |

#### **Vertragsmittel:**

|                                                      |                                    |                                    |
|------------------------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| KBS/BBS<br>zuzügl. Landesmittel<br>zuzügl. Jobcenter | <b>63.000</b><br>87.000<br>252.000 | <b>63.000</b><br>87.000<br>252.000 |
| Pflegestützpunkt Schwedt                             | <b>30.000</b>                      | <b>30.000</b>                      |
| Schuldnerberatung<br>zuzügl. Jobcenter               | <b>26.000</b><br>104.000           | <b>26.000</b><br>104.000           |

|                                                  |                |                |
|--------------------------------------------------|----------------|----------------|
| <b>kreisliche Mittel<br/>(Sozialamt) gesamt:</b> | <b>436.548</b> | <b>436.548</b> |
| <b>Landesmittel gesamt:</b>                      | <b>149.500</b> | <b>149.500</b> |
| <b>Gesamt:</b>                                   | <b>586.048</b> | <b>586.048</b> |
| <b>Mittel Jobcenter<br/>(nachrichtlich)</b>      | <b>356.000</b> | <b>356.000</b> |

## Anlagenverzeichnis: